



Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol
07 - 14 November 2021
12a Edizione Maschile - 12. Auflage Herren

www.tennis-valgardena.com



St. Ulrich, 10. November 2021

PRESSEMITTEILUNG 101121-2

Verdasco in Gröden überraschend ausgeschieden – Otte ohne Mühe ins Viertelfinale – Basic bezwingt Halys

Nach der Absage von Andreas Seppi war Fernando Verdasco der attraktivste Name im Spielerfeld beim Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol. Der 37-jährige Spanier hat am Mittwoch bei Südtirols wichtigstem Tennisturnier aber überraschend schon in der ersten Runde verloren. Verdasco musste sich nach 2:10 Stunden Vitaliy Sachko aus der Ukraine mit 6:7 (6), 6:4, 3:6 geschlagen geben und die Heimreise antreten.

Verdasco, der viele Jahre zur absoluten Weltklasse gehörte, fast tausend Matches auf der Tour gespielt hat und 2009 auch die Nummer 7 der Welt war (im gleichen Jahr stand er auch im Halbfinale der Australian Open) zeigte zwar phasenweise Tennis auf höchstem Niveau, aber der Sieg von Außenseiter Sachko war nicht unverdient.

Verdasco hatte im Tiebreak bei 6:4 zwei Satzballen vergeben. Mit vier Punkten in Folge sicherte sich Sachko den ersten Satz. Im zweiten Satz wurde Verdasco stärker und mit dem sechsten Breakball gelang ihm endlich das erste Break zum 4:3. Es reichte, den zweiten Satz zu gewinnen, aber nicht das Match. Im dritten Satz holte sich Sachko das entscheidende Break zum 3:1 und ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen.

Nach dem Aus von Verdasco qualifizierte sich Turnierfavorit Oscar Otte souverän für das Viertelfinale. Die Nummer 125 der Welt ließ gegen Matthias Bachinger, den Gröden-Finalisten von 2014, nichts anbrennen. In nur 47 Minuten gewann Otte mit 6:3, 6:1. Er hat für seine zwei Siege bisher 2 Stunden gebraucht und noch kein Aufschlagsspiel abgegeben. Am Freitag trifft er auf den

Sieger des Duells zwischen Ryan Peniston und dem an Nummer 7 gesetzten Schweizer Marc-Andrea Huesler, das am Donnerstag als drittes Match nach 12 Uhr auf dem Center Court angesetzt ist.

Im letzten Match des Tages feierte der Bosnier Mirza Basic einen Zwei-Satz-Erfolg gegen den an Nummer 3 gesetzten Franzosen Quentin Halys. Die Nummer 244 der Welt wehrte beim 7:6 (12), 6:3 im ersten Durchgang nicht nur beide Breakbälle ab, sondern auch drei Satzbälle. Im zweiten Satz brachte das Break zum 2:0 die Vorentscheidung. Basic spielt im Viertelfinale am Freitag entweder gegen Vitaliy Sachko oder Borna Gojo.